

Ausgabe 07/16

#LABONEWS



Das neue Stadionheft der
SV Lauingen/Bornum



Angerstein

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportsfreunde,

ich freue mich, Sie zu unserem heutigen Heimspiel gegen den FC Türk Gücü aus Helmstedt begrüßen zu dürfen.

Während das Wetter im Oktober immer trister und ungemütlicher wird, wird der Blick auf die Tabelle für unsere SVLB von Woche zu Woche strahlender und sonniger. Durch den verdienten 4:1-Derbysieg bei der SGO feierte unsere Mannschaft bereits den sechsten Erfolg in Serie.



Unsere Gäste dagegen warten nach dem Auftaktsieg Ende August sportlich betrachtet seit fünf Spielen auf einen dreifachen Punktgewinn. Der 5:0-Sieg gegen den FC Vatan am 2. Spieltag wurde am grünen Tisch errungen. Dennoch gilt es, dem heutigen Gegner mit dem nötigen Respekt zu begegnen, will unsere Mannschaft ihre Siegesserie weiter ausbauen.

Ich wünsche Ihnen 90 unterhaltsame Minuten und hoffe auf ein gutes Ende für unsere SVLB!

Mit sportlichen Grüßen

Brian-Julian Sinz (l. Vorsitzender SV Lauingen/Bornum)

Rückschau

„Arbeitssieg“ gegen Esbeck bringt erstmals Tabellenführung

Die SV Lauingen/Bornum feierte am Samstag vor zwei Wochen einen hart umkämpften 1:0-Erfolg gegen den SV Esbeck. Bei dem klassischen „Arbeitssieg“ konnte die SVLB über weite Strecken nicht an die spielerische Leistung der vergangener Wochen anknüpfen, belohnte sich aber durch das goldene Tor von Kapitän Müller dennoch für die deutlichen Feldvorteile.

Während der Gast aus Esbeck dadurch die rote Laterne behielt, sprang die SVLB temporär an die Tabellenspitze.

Im Vergleich zum Sünplingen-Spiel rotierten auf Seiten der SVLB Kresin, Soppart und Hüttenrauch für Dickhuth, Brickmann und Bildt in die Partie; ansonsten vertraute das Trainerteam der Mannschaft, die am vergangenen Spieltag den 7:0-Kantersieg einfahren konnte. Gegen die noch sieglosen Esbecker entwickelte sich für die Hausherren jedoch das erwartet schwere Spiel.

Die Gäste agierten aus einer sehr defensiven Grundausrichtung als Mannschaft diszipliniert gegen den Ball und machten es den nimmermüde anlaufenden Lauingern dadurch schwer, sich trotz hoher Ballbesitzanteile klare Einschussmöglichkeiten herauszuspielen.

Über weite Strecken war das Spiel der jungen Rose-Elf im letzten Angriffsdrittel zu verschnörkelt und zu verspielt, als dass man sich in den entscheidenden Zweikämpfen oft genug hätte behaupten können. Die aufopferungsvoll kämpfenden Esbecker konnten sich daher lange Zeit erfolgreich der Angriffe des späteren Spitzenreiters erwehren, selbst allerdings nahezu gar keine Offensiv-Akzente setzen.



In der Entstehung fast sinnbildlich für den Verlauf der ersten Halbzeit fiel vor dem Pausenpfiff doch noch der Führungstreffer für unsere Erste: Nach einem bereits abgewehrtem Abschluss Alex Müllers blieb dieser wach und der Ball noch heiß – und im zweiten Versuch drosch der Kapitän das Leder mit seinem schwächeren rechten Fuß von der Strafraumkante ins linke untere Torecke. Der sonst aufmerksame Esbeck-Keeper Thiem streckte sich hier vergeblich (4:4.).

Wer in der zweiten Halbzeit eine beflügelt aufspielende Heimeelf erwartete, wurde jedoch enttäuscht. Zu häufig verhinderten die seifigen Platzverhältnisse und eigene Unkonzentriertheit im Kombinationsspiel das Herausspielen weiterer Torgelegenheiten und die Beruhigung des eigenen Nervenkostüms.

So wurden die zunächst weiter passiven Gäste aus Esbeck in der Schlussphase mutiger und gefälliger in ihren Offensivaktionen. Doch zumeist fanden die Blau-Gelben ihren Meister in der souveränen Abwehrleistung des Innenverteidiger-Duos Soppart und M. Müller/Altenbach. Lediglich Niklas Fiesel entwischte der Abwehrkette bei der einzig klaren Torchance der Gäste – doch SVLB-Torwart Kresin entschied das 1-vs.-1-Duell für sich.

Am Ende blieb es daher beim glanzlosen, aber dennoch aufgrund der deutlich größeren Spielanteile verdienten Erfolg unserer Ersten Herren, die danach gut gelaunt in den Oktoberfest-Abend starten konnte.

Rückschau

Nächster Derby-Sieg – SVLB schlägt auch die SGO

Vorigen Sonntagnachmittag konnte die SV Lauingen/Bornum ihre Siegesserie ausbauen und den sechsten Sieg in Serie feiern. In einer einseitigen Partie in Beienrode sorgten Weihe und Jaworski mit ihren Doppelpacks für einen ungefährdeten Auswärtserfolg 4:1-Erfolg beim Derby gegen die SGO. Für die über 90 Minuten wacker kämpfenden und am Rande der Legalität agierenden Ochsendorfer traf der eingewechselte Mielke zum zwischenzeitlichen 1:3.

Das Spiel begann, wie man es erwarten konnte. Die Gäste aus Lauingen und Bornum hatten viel Ballbesitz, während sich die SGO auf konsequentes Verteidigen und resolute Zweikampfführung konzentrierte. Dabei übertrieben es die Herren in Schwarz in der Anfangsviertelstunde zum Teil deutlich.

Umso wichtiger der frühe Führungstreffer durch Jaworski, der den Gastgeberinnen etwas Wind aus den Segeln nahm und der Auftakt starker Lauinger Minuten war. Doch der Reihe nach: Nach nicht ganz 20 Spielminuten brach das Sturmduo Junge/Jaworski gefährlich durch und nachdem die Ochsendorfer Verteidigung den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekam, sorgte Jaworski für das erlösende 0:1 (19.).

Nur drei Minuten später konnte der einmal mehr agile Hüttenrauch seinen Gegenspieler auf der rechten Offensivseite überlaufen und die scharfe Hereingabe des einen Youngsters fand das Knie eines anderen - Johannes Weihe bugsierte das Leder artistisch aus der Nahdistanz in den Knick und erhöhte auf 0:2 (22.). Weitere vier Minuten später eine ähnliche Szene: wieder kam der Ball von der rechten Seite und wieder war Weihe der Abnehmer, als er per Kopf den beruhigenden 3:0-Pausenstand herstellte (26.).

Nach dem Seitenwechsel tat sich die Rose-Elf zeitweise schwer, das gefällige Kombinationsspiel aus weiten Teilen der ersten Halbzeit in den zweiten Spielabschnitt zu transportieren.

So kamen die nimmermüden Gastgeber auf dem holprigen, zuletzt von Wildschweinen heimgesuchten Geläuf in Beienrode, durch früheres Stören des Lauinger Aufbauspiels besser ins Spiel.

Die höhere Fehlerquote im Spielaufbau hatte zudem zur Folge, dass die SVLB nur wenige klare Chancen im zweiten Durchgang kreierte.

Mehr noch: Nach einem klugen Steckpass aus dem Mittelfeld fand sich Ochsendorfs Dennis Mielke frei vor Dickhuth wieder und beförderte den Ball per Drehschuss zum 1:3 ins Netz (61.). Die SV Lauingen/Bornum musste nun wieder einen Gang zulegen und kam nach einer herrlichen Kombination zum 1:4. Daniel Junge hatte den mitgelaufenen Jaworski bedient, der nur noch einzuschieben brauchte (71.).

Bei diesem leistungsgerechten Ergebnis blieb es ohne weitere Höhepunkte. Einziger Aufreger in den Schlussminuten war die Hinausstellung des Ochsendorfers Ackermann mit der Ampelkarte.

Durch den verdienten Derbysieg konnte das Team von Tim Rose seine Tabellenführung ausbauen und die SG Barmke/Emmerstedt auf vier Punkte distanzieren. Allerdings besitzt die Tabelle zum aktuellen Zeitpunkt wenig Aussagekraft, hat die Konkurrenz aus Frellstedt und vom STV Holzland aktuell noch zwei bzw. drei Spiele in der Hinterhand.

Gästekabine

Nach zwei Aufstiegen in Folge will Türk Gücü die Kreisliga halten

Am heutigen Sonntag bekommt es die SVLB mit einem ganz interessanten Gegner zu tun. Der FC Türk Gücü, in der Winterpause der Saison 2014/15 noch auf einem Abstiegsplatz der 2. Kreisklasse gelegen, gastiert nach einer fulminanten Siegesserie in den vergangenen anderthalb Jahren in Lauingen.

Mit Trainer Yalcin Erarslan soll nun erstmalig auch der Klassenerhalt in der Kreisliga gelingen. Dazu verstärkte sich der türkische Verein aus der Kreisstadt auch mit namhaften Spielern unseres Kreises. So kamen neben einigen hoffnungsvollen Talenten auch der vor bereits zwei Jahren verpflichtete und mittlerweile spielende Co-Trainer Salomon Antonio-Job oder im Sommer die erfahrenen Dirk Behse und Mirco Thiel zum FC Türk Gücü.

Vollends zufrieden ist man in Helmstedt mit dem aktuellen Saisonverlauf noch nicht. Auf Grund der Urlaubszeit und Abwesenheit vieler Spieler konnten die Helmstedter nur eine äußerst zerstückelte Sommervorbereitung absolvieren, welche den Start in die neue Spielzeit merklich erschwerte. Zwar konnte der TSV Danndorf zum Auftakt daheim mit 3:1 geschlagen werden und auch das darauffolgende Spiel auf Grund eines Sportgerichtsurteils gegen den FC Vatan 5:0 gewonnen werden, in den darauffolgenden Spielen wartete man jedoch vergeblich auf einen Dreier. Dass Türk Gücü dennoch in der Lage ist, mit den Favoriten der Liga mitzuhalten, belegt das 2:2-Unentschieden im Heimspiel gegen den STV Holzland, so dass man sich nach 6 Spielen und 7 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz wiederfindet.

Der Kader

Tor: Kevin Böttcher, Dariusz Bedronka, Rafael Babeto

Abwehr: Sercan Inan, Tobias Lukatis, Alaa Cherif, Haytem Cherif, Ilkay Ayhan, Besim Ibishi, Regjep Sejdijaj, Ömür Özdemir, Erkan Durukan, Altinel Yerli

Mittelfeld: Dennis Mackowiak, Furkan Erarslan, Marvin Franke, Ralf Opilo, Yusuf Topaloglu, Basri Baki, Dirk Behse

Sturm: Salomon Antonio-Job (Co-Trainer), Arif Uslukilic, Fitim Ibishi, Steven Gerhardt, Niyazi Altunel, Mirco Thiel

Trainer: Yalcin Erarslan





www.restaurant-helena.com

Beratung, Kompetenz und Service Versicherungsdienstleistungen aus einer Hand.

- Lösungen für Privatkunden, Gewerbe und Landwirtschaft
- Private und betriebliche Altersversorgung
- Absicherung von Berufsunfähigkeit, Unfall und Krankheit
- Schutz für Immobilien und Sachwerte
- Haftpflicht, Vermögensschäden und Rechtsschutz
- Finanzierungen und Bausparen
- Versicherungsschutz rund ums Auto

Geschäftsstelle Heinrich Buchheister
Westernstraße 2–3, 38154 Königslutter
Tel. 0 53 53 / 88 66, Fax 0 53 53 / 78 32
heinrich.buchheister@oeffentliche.de

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr
Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr
und nach Vereinbarung



ÖFFENTLICHE

Lohnsteuerhilfverein „Lutter“ e. V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Sie ganzjährig:

- Lohnsteuersachen
- Fragen des Kindergeldes
- Eigenheim-Zulagengesetz

Beratungsstelle

Sandstraße 1a
38154 Königslutter
OT Lauingen

Öffnungszeiten

Freitag 9.00–12.00 Uhr
14.00–17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Telefon 05353-96206

Telefax 05353-96208

Café
am Markt



Café am Markt • Marktstraße 2 • 38154 Königslutter
Tel.: 05353 – 3209 • Fax: 05353 – 4608

Inhaber: Fam. Scharping

Heimspiel



Oben v. l. n. r.: Vico Metzner, Malte Soppart, Henrik Kreutzfeldt, Stephan Bildt, Julian Brückner, André Thielecke, Alexander Köchy, Malte Kreutzfeldt, Adrian Rautmann
Mitte v. l. n. r.: Co-Trainer Julian Semper, Trainer Tim Rose, Lars Keppler, Bastian Krüger, Robin Rose, Alexander Müller, Daniel Junge, Ole Brickmann, Johannes Altenbach, Magnus Müller, Alex Renneberg
Unten v. l. n. r.: Jannis Hüttenrauch, Tim Schulze, Jasper Reichel, Sören Meyer, Sebastian Dickhuth, Dennis Kresin, Joscha Frohbart, Florian Mehr, Robin Jaworski
Es fehlen: Ruben Müller, Johannes Weihe, Betreuer Sascha Nack

3 Fragen an...



Name: Ole Brickmann

Geburtstag: 08.05.1996

Bei der SVLB seit: 07/2014

Mein schönstes Spiel: 1:1 gegen Leu BS, 2014/15 (Startelfdebut, Anm. d. Red.)

Mein schlimmstes Spiel: 1:2-Niederlage gegen Holzland, 2015/16

Mein Lieblings-Sitznachbar:
Johannes Altenbach



Name: Alexander Müller

Geburtstag: 05.10.1989

Bei der SVLB seit: 07/2008

Mein schönstes Spiel: 4:4 gegen Peine, 2012/13 (3 Tore nach 0:3-Rückstand, Anm. d. Red.)

Mein schlimmstes Spiel: 1:1 in Graffhorst, 2008/09 (Auswechslung nach 30 Minuten, Anm. d. Red.)

Mein Lieblings-Sitznachbar:
Basti Krüger, Dennis Evers

Statistik

Name	Geb.	Ein- sätze	→	←	Min. gesamt	Tore	Vor- lagen
<u>Tor</u>							
Sebastian Dickhuth	05.03.1988	3			270		
Dennis Kresin	08.02.1994	4			360		
<u>Abwehr</u>							
Johannes Altenbach	24.06.1998	3	2		130		
Ole Brickmann	08.05.1996	5		3	358		
Alexander Köchy	13.05.1989	1			90		
Henrik Kreutzfeldt	21.04.1987	1		1	70		
Malte Kreutzfeldt	01.10.1988	5	1		390		1
Vico Metzner	06.10.1994	7	1	5	425		1
Magnus Müller	06.08.1990	4		1	340		1
Jasper Reichel	20.12.1997	5	2		355	1	
Malte Soppart	12.12.1987	3			270	1	
Julian Stobbe	05.12.1997	1	1		12		

Name	Geb.	Ein- sätze	→	←	Min. gesamt	Tore	Vor- lagen
<u>Mittelfeld</u>							
Julian Brückner	10.12.1997	1	1		57		
Bastian Krüger	06.10.1988	6	1	3	388	1	
Alexander Müller	05.10.1989	7			630	4	5
Alex Renneberg	30.08.1997	6	4		257	1	2
Robin Rose	22.02.1995	0			0		
Tim Schulze	21.04.1997	6	4	1	240	1	
Johannes Weihe	14.01.1998	6	3	3	295	3	1
<u>Angriff</u>							
Stephan Bildt	01.07.1989	4	2		185	1	1
Joscha Frohbart	20.04.1995	6	3	2	310	1	2
Jannis Hüttenrauch	25.04.1997	7	3	3	350		4
Robin Jaworski	20.11.1994	7		2	595	6	3
Daniel Junge	03.11.1991	7		3	553	7	5



KANADA BAU

GRUPPE



Dekoration und Floristik

Fisch & Blüte

Westernstraße 28 a – 38154 Königslutter

Tel. 0 53 53 / 91 82 81

Die Liga

SVLB Spitzenreiter – Tabellenbild aber noch verzerrt

Durch viele Spielverlegungen und -ausfälle in den vergangenen zwei Wochen auf Grund der misslichen Wetterlage oder der zwischendurch anstehenden 3. Pokalrunde, hat sich das Tabellenbild ein wenig verzerrt.

An der Tabellenspitze steht nach bereits sieben absolvierten Partien die SV Lauingen/Bornum, gefolgt von der SG Barmke/Emmerstedt, die bei einem Spiel weniger vier Zähler Rückstand auf die SVLB aufweist.

Ein wenig nach oben gespült hat sich der TSV Grasleben, der nach Siegen über Ochsendorf und Türk Gücü in den vergangenen zwei Wochen bis auf Platz 5 kletterte. Damit hat sich der letztjährige Fast-Absteiger bereits ein gehöriges Polster zu den Abstiegsrängen verschafft.

Endgültig im Abstiegskampf angekommen scheint dagegen die SGO, die bereits sieben Spiele gespielt hat und seit fast zwei Monaten auf den zweiten "Dreier" der Saison wartet.

Ein kleiner Befreiungsschlag im Kampf um die Kreisliga-Existenz gelang vergangenes Wochenende dem SV Esbeck, der durch das deutliche 4:0 über Supplingen als letztes Team der Liga den ersten Saisonsieg jubeln durfte.

Etwas abgerutscht ist dagegen der FC Vatan, der im türkischen Duell mit dem FC Türk Gücü Helmstedt einen nicht spielberechtigten Spieler einsetzte. Aus dem 2:1-Sieg für die Königslutteraner wurde daher ein 0:5.

Da die kommenden Begegnungen mit den direkten Aufeinandertreffen der Mannschaften aus der Spitzengruppe viel Spannung und richtungsweisende Resultate versprechen, blicken wir weiter gespannt auf die Lage der Liga und freuen uns bereits jetzt, in zwei Wochen wieder darüber berichten zu können.

Der Spieltag

Sa., 15.10.2016, 8. Spieltag

MTV Frellstedt

- SG Barmke/Emmerstedt

So., 16.10.2016

TSV Grasleben

- FC Schunter II

SV Lauingen/Bornum

- FC Türk Gücü Helmstedt

SpVg Supplingen

- SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode

SV Esbeck

- FC Nordkreis

STV Holzland

- FC Vatan Spor Königslutter

SG Rottorf/Vikt. Kgsl.

- TSV Dannendorf

Goltsche
Inh. Detlef Hädelt

EURONICS



Tabelle

Platz	Mannschaften	Spiele	Tore	Punkte
1.	SV Lauingen/Bornum	7	27:9	18
2.	SG Barmke/Emmerstedt	6	16:4	14
3.	STV Holzland	5	16:9	13
4.	MTV Frellstedt	4	12:2	12
5.	TSV Grasleben	7	18:16	12
6.	SG Rottorf/Viktoria KgsL.	6	10:13	10
7.	FC Türk Gücü Helmstedt	6	11:11	7
8.	FC Nordkreis	6	19:23	7
9.	FC Vatan Spor Königslutter	5	14:20	6
10.	SpVg Süplingen	6	9:20	6
11.	SV Esbeck	7	9:14	4
12.	SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode	7	12:22	4
13.	FC Schunter II	5	9:13	3
14.	TSV Danndorf	5	10:16	3

Die Zweite

Mo., 03.10.2016, 7. Spieltag

TSV Danndorf II - FC Heeseberg II 8 : 3

So., 09.10.2016

SV Esbeck II - TVB Schöningen 0 : 5

SG Offleben/Buddenstedt - TuS Essenrode 1 : 5

STV Holzland II - *SV Lauingen/Bornum II* 2 : 2

FSV Schöningen II - FC Nordkreis II 1 : 1

So., 16.10.2016, 8. Spieltag

SV Lauingen/Bornum II - FSV Schöningen II :

SV Esbeck II - TuS Essenrode :

FC Nordkreis II - TSV Germania Helmstedt II :

TVB Schöningen - STV Holzland II :

Helmstedter SV - SG Offleben/Buddenstedt :

FC Heeseberg II - TuS Beienrode :

FC Schunter III - TSV Danndorf II :

Die Zweite

Platz	Mannschaften	Spiele	Tore	Punkte
1.	TVB Schöningen	6	15:4	14
2.	Helmstedter SV	5	26:6	13
3.	TUS Essenrode	6	17:7	13
4.	STV Holzland II	6	19:10	13
5.	FSV Schöningen II	6	27:7	12
6.	TSV Danndorf II	7	28:24	11
7.	SV Lauingen/Bornum II	7	19:13	10
8.	TSV Germania Helmstedt II	6	11:18	9
9.	SV Esbeck II	6	7:20	6
10.	FC Nordkreis II	6	6:10	5
11.	SG Offleben/Büddenstedt	6	10:18	4
12.	TuS Beienrode	5	5:19	4
13.	FC Heeseberg II	6	8:31	3
14.	FC Schunter III	6	6:17	1



Metzner - Natursteine.

*Steinmetz- und Steinbildhauer
in 4. Generation*

unser Name steht für

individuelle Grabdenkmäler
Bildhauerarbeiten
Natursteinmauerwerk
Bodenbeläge
Treppen
Bäder

Helmstedter Str.31
38154 Königslutter

Tele:05353-96611

mail: metzner-natursteine@online.de



Termine

Spieltag	Datum*	Ort	Gegner	Tore
1	28.08.16	H	STV Holzland	2:5
2	04.09.16	A	SG Rottorf/Viktoria KgsL.	1:6
3	11.09.16	H	TSV Grasleben	4:0
4	18.09.16	H	FC Nordkreis	3:2
5	25.09.16	A	SpVg Süpplingen	0:7
6	01.10.16	H	SV Esbeck	1:0
7	09.10.16	A	SG Ochsendorf/Beienrode/Rhode	1:4
8	16.10.16	H	FC Türk Gücü Helmstedt	
9	23.10.16	A	FC Schunter II	
10	30.10.16	H	TSV Danndorf	
11	06.11.16	A	FC Vatan Spor Königslutter	
12	13.11.16	H	SG Barmke/Emmerstedt	
13	20.11.16	A	MTV Frellstedt	

* Änderungen vorbehalten

Folg uns jetzt
auch auf
Facebook und
Instagram!





svlb2002

Folgen

SV Lauingen Bormum Offizieller Instagram-Account der SV Lauingen Bormum

www.instagram.com/svlb2002/

4 Beiträge

55 Abonnenten

20 abonniert







SV Lauingen Bormum 2002

@Labo2002

Startseite

Fotos

Info

Sportmannschaft

Status Foto/Video





svlb2002
13. Juli um 20:23 ·

Trainingsaufbau in Lauingen - SVLB jetzt auch auf Instagram folgen
Die SV Lauingen Bormum ist am vergangenen Montag in die Vorbereitung auf die kommende Saison gestartet. Das Trainerteam Rosen/Semper konnte dabei 26 gesunde und motivierte Spieler zum Aufwakeup begrüßen.
Derweil hat die SV Lauingen Bormum ihre Social Media-Aktivitäten erweitert und ist nun auch auf Instagram aktiv. Wer noch mehr Bilder vom Trainingsaufbau sehen und auch dauerhaft mit Fotos und Videos vom Trai... Mehr anzeigen



Gefällt mir · Kommentieren · Teilen

Facebook-Konto "SVLB Bormum 2002" ist öffentlich. Alle Beiträge sind für alle sichtbar.